

## Homeserver für Officeanwender

Der TK-Homeserver von Agfeo ist TK-Anlage, ADSL2+-Modem, Firewall, Datenserver und Schaltzentrale für die Haustechnik in einem. Anders als der Name vermuten lässt, eignet er vor allem für professionelle Anwender im Businessbereich. In der aktuellen, auf der CeBIT vorgestellten Version ist er nicht mehr nur für sechs, sondern jetzt für zehn Teilnehmer einsetzbar und unterstützt die Protokolle ASIP, SIP, IoP Server, IoP Client. Außerdem neu: Der Hersteller integrierte einen SMB-(»Samba«-) Dateidienst, mit dessen Hilfe alle vom Homeserver gesteuerten Laufwerke über die Windows-, Linux- oder Mac-Oberfläche einfacher verwaltet werden können. Wird die »TK- Suite« des Herstellers eingesetzt, können Anwender über den Server gemeinsam ihre Kontakte, Termine und Informationen verwalten. Steckbare CF-Speicherkarten bieten Platz für die Aufbewahrung und den Austausch von Dateien über den Webserver. In der neuen Version lässt sich diese Funktion noch um ein zusätzliches externes Netzlaufwerk erweitern. Wer mag, kann auch einen für den TK-Home Server angepassten Webshop auf der Speicherkarte hinterlegen und über den Server im Internet veröffentlichen. E-Mails oder Bestellungen aus dem Web-Shop lassen sich auf Wunsch mit Absender und Betreff im Display der Systemtelefone anzeigen. Dabei können mehrere E-Mail-Konten (POP3) abgefragt werden. Eine leistungsfähige Firewall und die Verschleierung der eigenen IP-Adresse im Internet sorgen für Sicherheit im Netz. In Verbindung mit dem von Agfeo lieferbaren »Wireless Alarm Controller« bietet der Home-Server außerdem die Möglichkeit, drahtlose Sensor- und Schaltmodule zu steuern. Lichtschalter und Sensoren können mit dem Statusmonitor des »TK-Suite«-Client über WLAN und auch über das Internet geschaltet werden.

